



Lösungen

Arbeitsblatt „Mein Forschungsprojekt zum Waldbrandschutz“

Aufgabe 1: Recherchiert und sucht Inspiration für euer Forschungsvorhaben. Orientiert euch an der Unterrichtseinheit 10.1: „Brandheiß: Fallbeispiele aus der Waldbrand-Forschung“ und/oder recherchiert im Internet. Verschafft euch einen Überblick und sucht nach einem Themenfeld, das ihr interessant findet. Ihr könnt euch ein beliebiges Thema aussuchen und habt völlig freie Wahl!

Linktipps:

- www.waldbrand-klima-resilienz.com
- www.thor-waldbrandschutz.de
- <https://brennpunkt-wald.de>

Die Schüler:innen sollen in diesem Arbeitsschritt eine Vorstellung von der Vielfalt der Projekte zum Waldbrandschutz bekommen, damit sie eine große Auswahl an Ideen für ihr Projekt erhalten. Ideal ist, wenn in der vorhergehenden Stunde die Unterrichtseinheit 10.1: „Brandheiß: Fallbeispiele aus der Waldbrand-Forschung“ durchgenommen wurde, da diese auf das Thema „Forschung für den Waldbrandschutz“ vorbereitet. Mithilfe einer Internetrecherche lernen die Schüler:innen weitere konkrete Beispiele für Forschungsvorhaben kennen.

Aufgabe 2: Entwickle in einem stillen Brainstorming-Verfahren Ideen für eure Forschungsfragestellung: Was möchtest du herausfinden? Und warum ist das wichtig und interessant? Nutze für jede Idee eine Haftnotiz. Gehe intuitiv vor: Notiere alles, was dir in den Kopf kommt, sortiere nicht aus.

Aus der Recherche ergeben sich viele Frage und Ideen, die die Schüler:innen in diesem Arbeitsschritt festhalten können. Sehr hilfreich ist hierbei eine Art „creative writing flow“, bei dem man ohne Wertung alle Gedanken fließen lassen kann.

Aufgabe 3: Legt nun alle eure Haftnotizen von den Mitgliedern eurer Projektgruppe auf einen Tisch oder auf den Boden oder klebt sie an ein Board. Sortiert die Notizen und legt thematisch ähnliche Ideen zusammen. Bewertet anschließend die besten Forschungsideen aus eurer Sammlung und stimmt ab: Sortiert nicht so gute Ideen aus. Wählt dann das Forschungsvorhaben zum Waldbrandschutz aus, für das ihr euren Projektantrag schreiben wollt.

Erst in diesem Prozess werden die Ideen aus Aufgabe 2 geordnet, bewertet und ausgewählt. Hierbei sind intensive Gruppenarbeit, Diskussion und eine gemeinschaftliche Entscheidungsweg gefragt. Die Schüler müssen hierbei Kriterien entwickeln, nach denen sie ein Thema oder eine Fragestellung für ihr Forschungsprojekt entwickeln.





Aufgabe 4: Füllt den „Projektantrag“ auf der folgenden Seite aus.

Der Projektantrag entspricht der Sicherung der vorangegangenen Entscheidungsphase. Hierbei begründen die Schülerinnen und Schüler ihr Vorhaben:

Mögliche Impulsfragen, die dabei weiterhelfen:

→ *Auf welche Weise bringt das Forschungsvorhaben den Waldbrandschutz voran?*

→ *An welche Zielgruppen wendet sich das Projekt (z.B. Feuerwehr, Förstereien, Bevölkerung, Politik, Bildungssystem etc.)*

→ *Welchen gesamtgesellschaftlichen Zweck erfüllt das Projekt, warum ist es wichtig?*

Aufgabe 5: Präsentiert eure Forschungs idee in Form eines „Science Slam“: Das ist ein eine Art Wissenschaftswettbewerb, in dem einem Publikum Forschungsthemen auf eine interessante und auch unterhaltsame Art erklärt werden. Jede Gruppe hat fünf Minuten Zeit für ihre Vorstellung plus fünf Minuten Feedbackzeit. Am Ende werden drei Forschungsprojekte durch Abstimmung als Gewinner ermittelt, die die besten Aussichten auf eine Förderung haben.

Die vorher erstellten „Projektanträge“ sollten für alle Schüler:innen ausgedruckt vorliegen.

Für den hier gewählten Zeitrahmen bieten sich insgesamt sechs Gruppen an, dies muss nach Größe der Klasse im Vorfeld zeitlich einkalkuliert werden. Gegebenenfalls kann zur Vorbereitung als Hausaufgabe ein Einblick in die Vortragsart „Science Slam“ vorgeschlagen werden.

Linktipps: www.scienceslam.de , www.science-slam.com

Beide Websites mit Erklärungen und vielen Beispielvideos

